

Explorationserfolg für Desert Golds SMSZ-Projekt

13.10.2021 | [IRW-Press](#)

Bohrabschnitte mit 1,65 g/t Gold über 21 Meter

Delta, 13. Oktober 2021 [Desert Gold Ventures Inc.](#) (das Unternehmen (TSX.V: DAU, FWB: QXR2, OTC: DAUGF) freut sich, erste Ergebnisse aus seinem vor kurzem abgeschlossenen Bohrprogramm mit 257 Bohrlöchern über 18.161 Meter bekanntzugeben. Zum 7. Oktober 2021 stehen Ergebnisse zu ungefähr 2.700 Proben oder 14 % der 19.861 Bohrproben noch aus. Basierend auf dem Zeitplan des Labors erwartet das Unternehmen die meisten Ergebnisse bis Mitte Oktober.

Das 440 km² große SMSZ-Projekt ist nach einem 43 Kilometer langen Abschnitt der Senegal-Mali-Scherzone (die SMSZ), in dem es sich befindet, benannt. Die SMSZ ist mit fünf großen Minen im Norden und Süden in Streichrichtung verbunden, unter anderem mit der Mine Fekola von B2 Gold, mit den Minen Goukoto und Loulo von Barrick und mit den Minen Sadiola und Yatela von Allied Gold. Mineralisierung auf angrenzenden und/oder naheliegenden Konzessionsgebieten ist nicht unbedingt aussagekräftig für die Mineralisierung auf dem unternehmenseigenen Konzessionsgebiet SMSZ.

. Soweit das Unternehmen weiß, ist das SMSZ-Projekt der größte, zusammenhängende, nicht produzierende Konzessionsblock in dieser sehr aussichtsreichen Struktur (siehe Abbildung 1).

Das Ziel des Unternehmens ist es, eine Tier-1-Goldlagerstätte in Zusammenhang mit den regionalen, goldführenden Verwerfungs- und Scherzonen, die durch das SMSZ-Projekt verlaufen, zu entdecken. Im Zuge der Exploration im SMSZ-Projekt wurden mehr als 22 Goldzonen ermittelt, wobei die Explorationsdaten aus dem Jahr 2021 stark darauf hindeuten, dass noch mehr entdeckt werden sollten.

Komplette Ergebnisse liegen zu Bohrarbeiten in zwei Gebieten, den Gebieten Manakoto und Barani East / Barani Gap vor.

Bohrungen in Manakoto ergaben anomale bis starke Goldgehalte über acht, teilweise bis vollkommen definierte, Strukturen im ersten Bohrprogramm, mit Abschnitten von bis zu 1,65 g/t Gold über 21 Meter (siehe Abbildung 2) und fünf mächtige Zonen, von 10 Metern oder größer (bis zu 45 Metern), goldhaltiger Alterierung (0,1 bis 0,5 g/t Gold). Highlights im Gebiet Manakoto sind ein historischer Bohrabschnitt mit 1,84 g/t Gold über 30 Meter und zahlreiche, anomale mit Schneckenbohrungen definierte Gold-Trends (Gold-in-Auger). Dieses strukturell komplexe Gebiet, das an einer scharfen nordwestlichen Richtungsänderung der Senegal-Mali-Scherzone liegt, bleibt ein Explorationsziel hoher Priorität.

Gute Gehalte, aber schmale Goldzonen, wurden am Nordende und in der Tiefe nahe der südlichen Erweiterung der Barani East-Zone durchteuft. Außerdem erwiesen Nachfolgebohrungen im Jahr 2021 zu den Bohr-Step-Outs der Bohrlöcher aus dem Jahr 2019, mit Ergebnissen von 3,03 g/t Gold über 10 Meter, eine gute Kontinuität der Goldmineralisierung in der Barani East-Zone und unterstützen die Vermutung einer Streichenlänge von ungefähr 2,5 Kilometern in der Barani East-Zone (siehe Abbildungen 3 und 4). Bohrungen in diesem Gebiet durchteuften außerdem 2 neue Goldzonen.

Desert Golds President & CEO Jared Scharf kommentierte: Erste Explorationsergebnisse aus Manakoto zeigen mehrere mächtige Zonen von Goldanreicherung, die auf das Potenzial eines großen Goldvorkommens mit Hilfe weiterer Arbeiten hinweisen. Die Goldmineralisierung in der Barani East-Zone ist über mehr als 2,5 Kilometer verfolgbar. Weitere Bohrarbeiten sind nötig, um das Explorationspotenzial dieser weitläufigen Gebiete wirklich zu verstehen.

Die Ergebnisse zu Manakoto, Barani East und Barani Gap sind im Folgenden aufgeführt (siehe Abbildungen 2 and 3). Wahre Mächtigkeiten werden auf 70 bis 90 % der Bohrlängen geschätzt.

- Manakoto

- o 1,68 g/t Gold über 6 Meter in Bohrloch DJ-21-AC-042 - Zone MZ1
- o 1,65 g/t Gold über 21 Meter in Bohrloch DJ-21-AC-058 - Zone MZ2
- o 0,91 g/t Gold über 11 Meter in Bohrloch DJ-21-AC-059 - Zone MZ2
- o 1,98 und 1,72 g/t Gold über 5 bzw. 3 Meter in Bohrloch DJ-21-RC-005 - Zone MZ3
- o 5,68 g/t Gold über 2 Meter in Bohrloch DJ-21-AC-051 - Zone MZ4
- o 2,12 g/t Gold über 2 Meter in Bohrloch DJ-21-RC-006 - Zone MZ5

- o 0,45 g/t Gold über 20 Meter (einschließlich 0,8 g/t über 6 Meter) in Bohrloch DJ-21-AC-054 - Neue Zone MZ5
- o 0,5 g/t Gold über 11 Meter in Bohrloch DJ-21-AC - Zone MZ-1 - Neue Zone MZ6
- o 0,34 g/t Gold über 45 Meter in Bohrloch DJ-21-AC-043 - Zone MZ7

- Barani East

- o 12,1 g/t Gold über 1 Meter in Bohrloch BERCD0017
- o 0,82 g/t Gold über 2,5 Meter in Bohrloch BERCD008
- o 10,5 g/t Gold über 1,4 Meter in Bohrloch BERCD009

- Barani Gap

- o 0,54 g/t Gold über 6 Meter in Bohrloch FA-21-RC-002 - Erweiterung Barani East-Zone
- o 0,62 g/t Gold über 6 Meter in Bohrloch FA-21-RC-003 - Erweiterung Barani East-Zone
- o 0,86 g/t Gold über 4 Meter in Bohrloch FA-21-RC-004 - Erweiterung Barani East-Zone
- o 0,93 g/t Gold über 5 Meter in Bohrloch FA-21-RC-013 - Erweiterung Barani East-Zone
- o 0,55 g/t Gold über 5 Meter in Bohrloch FA-21-AC-020 - Erweiterung Barani East-Zone

- Barani West

- o 1,51 g/t Gold über 5 Meter in Bohrloch FA-21-AC-031 - Neue Zone
- § einschließlich 7 g/t Au über 1 Meter

- Keniegoulou South

- o 1,05 g/t Gold über 7 Meter in Bohrloch FA-21-RC-012 - Neue Zone

Technische Daten

Daten zu 94 Bohrlöchern über insgesamt 7.073 Meter sind in dieser Pressemeldung enthalten. Diese umfassen 69 AC-Löcher (air core, AC) über insgesamt 3.581 Meter, 23 RC-Bohrlöcher über insgesamt 3.007 Meter und 2 RCD-Bohrlöcher über insgesamt 486 Meter. Das Gebiet Manakoto lieferte starke Ergebnisse, und die Bohrungen durchteuften mindestens acht, stark alterierte Scherzonen mit starken bis hoch anomalen Goldwerten entlang mineralisierter Trends, die über bis zu 1.700 Meter verfolgbar sind. Zusammen umfassen diese Strukturanomalien 6.650 Meter goldhaltiger Explorationsziele. Der Großteil der Bohrlöcher im Gebiet Barani war auf die Prüfung geochemischer und geophysikalischer Anomalien von IP-Aufladbarkeit ausgerichtet. Diese Arbeiten führten zur Entdeckung einer neuen Mineralisierung in Barani West, wo ein Bohrloch zur Prüfung einer 204 ppb-Gold-in-Boden-Anomalie 1,51g/t Gold über 5 Meter ergab, und in Keniegoulou South, wo eine 820 Meter-Step-Out-Bohrung zur Prüfung einer 5.610-ppb-Gold-in-Auger-Anomalie 1,05 g/t Gold über 7 Meter ergab. Weitere Bohrarbeiten sind in diesen beiden Gebieten erforderlich.

Daten zu Manakoto

Das Gebiet Manakoto liegt am nördlichen Ende des Landpaketes, nahe der scharfen Abzweigung der Senegal-Mali-Scherzone nach Nordwesten. In diesem Gebiet zeigen Gold-in-Boden-, Gold-in-Auger- und historische Bohrarbeiten mindestens acht Nord nach Nordwesten verlaufende Scherzonen und Verwerfungsstrukturen, die von der Senegal-Mali-Scherzone abzweigen, innerhalb eines 1 km breiten, 2 km langen Gebietes (siehe Abbildung 2). Weitere, ungeprüfte Gold-in-Auger-Anomalien am südlichen Ende des Gebietes müssen noch untersucht werden und weisen auf das Potenzial weiterer mineralisierter Zonen hin. Frühere Bohrarbeiten durchteuften bis zu 1,84 g/t Gold über 30 Meter, und das beste Bohrloch aus dem Jahr 2021 ergab 1,65 g/t Gold über 21 Meter.

Die Bohrlöcher aus dem Jahr 2021 umfassen 2.196 Meter in 42 oberflächennahen Bohrlöchern (die meisten 50 Meter lang) und waren auf die Validierung der historischen goldhaltigen Trends und die Durchführung erster Bohrungen über neuen Zielen ausgerichtet. Die Arbeiten führten zur Entdeckung von zwei neuen goldhaltigen Strukturen und zur Validierung sechs anderer Trends. Kartierung und Modellierung lassen darauf schließen, dass die goldhaltigen Strukturen flach abfallend, mit begrenzter Ausdehnung, 50 bis 100 Meter, neigungsabwärts, verlaufen, und die Entdeckung weiterer flach abfallender Linsen durch weitere Explorationsarbeiten wird erwartet. Historische Bohrungen in diesem Gebiet umfassen 7.106 Meter in 155 Bohrlöchern.

The MZ1-Zone ergab die besten Ergebnisse mit einem historischen Abschnitt von 1,84 g/t Gold über 30 Meter (Abbildung 2). Die Bohrungen aus dem Jahr 2021 erweiterten die Zone um zusätzliche 100 Meter nach Norden, mit Abschnitten von 1,68 g/t Gold über 6 Meter und einem nahegelegenen Abschnitt von 0,47 g/t Gold über 16 Meter. Diese Zone wurde durch Bohrungen über ungefähr 700 Meter entlang der Streichenlänge geprüft, und geochemische Daten legen die Vermutung nahe, dass die Zone 1.000 Meter

lang sein könnte.

The MZ2-Zone liegt ungefähr 150 Meter westlich der MZ1-Zone und ergab den stärksten Abschnitt im Gebiet Manakato, mit 1,65 g/t Gold über 21 Meter (Abbildung 2). Diese Struktur wurde über ungefähr 1.100 Meter entlang des Streichens verfolgt, und geochemische Daten weisen auf eine potenzielle Streichenlänge von 1.700 Metern hin.

Ein großer, offener Aushub (150 x 25 x 15 Meter) markiert die Lage der MZ3-Zone. Frühere Schürfungen ergaben 1,16 g/t Gold über 8,3 Meter, 2,71 g/t Gold über 5 Meter und 13,29 g/t Gold über 2 Meter. Das erste Bohrloch in dieser Struktur ergab 2 nahe aneinander liegende Abschnitte von 1,98 g/t Gold über 5 Meter und 1,72 g/t Gold über 3 Meter. Diese Abschnitte stellen einen vertikalen 50 Meter-Step-Out dar. Schürfungen, Grabungen und Abbauarbeiten deuten darauf hin, dass diese Zone über 400 Meter entlang des Streichens verfolgbar und in alle Richtungen offen ist. Es ist zu beachten, dass in diesem Gebiet keine anomalen Bodendaten vorliegen, und Schneckenbohrungen wurden über diesem Ziel nicht durchgeführt.

Schneckenbohrungen und Bohrdaten weisen darauf hin, dass die MZ4-Zone, die direkt westlich der Senegal-Mali-Scherzone zu liegen scheint, über ungefähr 450 Meter entlang des Streichens verfolgbar ist. Das aktuelle Bohrprogramm ergab einen Abschnitt von 5,68 g/t Gold über 2 Meter aus einem einzigen AC-Bohr-Raster über dem Ziel.

Das MZ5-Ziel ist ungefähr 500 Meter lang. Frühere Bohrarbeiten ergaben einen Abschnitt von 2,79 g/t Gold über 8 Meter. Ein RC-Bohrloch zur weiteren Prüfung ergab einen Abschnitt von 2,12 g/t Gold über 2 Meter. Raster über diesem Ziel zur Prüfung der Gold-in-Auger-Werte ergaben anomale, aber geringgradige Abschnitte.

MZ6 ist eine neue Zone, die zur Prüfung der Gold-in-Auger-Anomalie gebohrt wurde. Ein zur Prüfung dieses Zieles ausgeführtes Bohrloch ergab 0,50 g/t Gold über 11 Meter. Gold-in-Auger-Daten deuten an, dass dieses Ziel sich über 800 Meter nach Süden erstrecken könnte.

Der MZ7-Trend ergab die mächtigste Mineralisierung, mit einem Abschnitt von 0,34 g/t Gold über 45 Meter, einschließlich 0,55 g/t Gold über 6 Meter und 0,60 g/t Gold über 9 Meter. Ein historischer Abschnitt, 200 Meter südlich, ergab 3,32 g/t Gold über 6 Meter. Der MZ7-Trend ist über ungefähr 800 Meter verfolgbar.

Ein Bohrloch im MZ8-Trend ergab einen Abschnitt von 0,44 g/t Gold über 12 Meter. Dieses Bohrloch liegt ungefähr 100 Meter nördlich der historischen Abschnitte mit 2,79 g/t Gold über 8 Meter und 6,08 g/t Gold über 1,5 Meter. Bohr-, Schneckenbohrung- und Bodenergebnisse lassen vermuten, dass dieser Trend etwa 500 Meter lang ist, mit schwacher Goldmineralisierung am nördlichen Ende.

Daten zu Barani East

Acht Bohrlöcher wurden zur weiteren Prüfung der Barani East-Zone ausgeführt, mit 6 Bohrlöchern entlang des Streichens und zwei Bohrlöchern in der Tiefe, zur Prüfung des Abfalls der hochgradigeren Linse (siehe Abbildung 3). Das Nordende der modellierten Zone wurde mit einem Abschnitt von 12,1 g/t Gold über einen Meter aufgewertet. Zwei Bohrlöcher zur Prüfung des Abfalls der Hauptlinse der Goldmineralisierung durchteuften schmale, geringgradige Mineralisierung mit einem besten Abschnitt von 1,37 g/t Gold über 3 Meter. Diese beiden Bohrlöcher scheinen jedoch en-echelon hochgradigere Zonen durchteuft zu haben, die 10,5 g/t Gold über 1,4 Meter und 0,82 g/t Gold über 2,5 Meter ergaben. Beide Abschnitte scheinen neigungsabwärts offen, und der letztere Abschnitt auch neigungsaufwärts offen zu sein. Basierend auf den Ergebnissen dieser beiden Bohrlöcher, scheint die Linse der höhergradigen Mineralisierung in Barani East steiler zu sein als ursprünglich modelliert (siehe Abbildung 4). Außerdem durchteufen in Barani Gap ausgeführte Bohrlöcher weiterhin goldhaltige Zonen, was die Erweiterung der Barani East-Zone nach Südosten in die Keniegoulou-Zone hinein unterstützt. Weitere Bohrarbeiten sind entlang des Streichens dieses mineralisierten Trends erforderlich.

Zwei zusätzliche Bohrlöcher wurden zur Prüfung einer parallelen Goldmineralisierungslinse, mit Abschnitten von 2,22 g/t Gold über 17 Meter (RCSP123) etwa 650 Meter südöstlich, ausgeführt. Ein Bohrloch, BERCO018, ergab mehrere mächtige Zonen (bis zu 13 Metern) goldhaltiger Alterierung (mit 0,1 bis 0,4 g/t Gold) und eine Zone mit einer Mächtigkeit von sieben Metern, die 0,45 g/t Gold ergab. Das zweite Bohrloch, 45 Meter südlich von RCSP123, ergab geringe Goldwerte.

Daten zu Barani Gap

Das Gebiet Barani Gap, südlich der Barani East-Zone, wird als die südliche Streichenerweiterung der Barani East-Zone umfassend interpretiert. Sechs Bohrlöcher wurden in Form von 50 bis 100 Meter-Step-Outs der

früheren Abschnitte von 3,03 g/t Gold über 10 Meter, 1,32 g/t Gold über 8 Meter und 0,72 g/t Gold über 7 Meter ausgeführt, und alle Bohrlöcher durchteuften geringe Goldmineralisierung über 4 bis 7 Meter, wo erwartet (siehe Abbildung 3). Die weitere Untersuchung deutet an, dass die Barani East- / Barani Gap-Mineralisierung sich wahrscheinlich südlich in die Keniegoulou-Zone ausdehnt, mit einem goldhaltigen Trend als gemeinsamem Streichen von mehr als 2,5 Kilometer Länge. Diese Mineralisierung wird modelliert, und, wenn geeignet, mit dem Barani East-Ressourcenmodell im Rahmen einer aktualisierten Ressourcenschätzung, die für später im 4. Quartal 2021 geplant ist, vereinigt werden.

Barani West und Keniegoulou South

Diese beiden neuen Goldzonen stellen neue, in einer Nachprüfung geochemischer Anomalien entdeckte Goldzonen dar. Die neue Barani West-Zone, 1,51 g/t Gold über 5 Meter, wurde im Rahmen der Prüfung von 204 ppb- und 271 ppb-Gold-in-Boden-Anomalien entdeckt. Dieser Abschnitt steht vermutlich mit Abschnitten von 0,63 g/t Gold über 16 Meter, 760 Meter nördlich, und 1,15 g/t Gold über 6 Meter, 960 Meter nördlich, in Verbindung. Die Kombination dieser Abschnitte mit anomalen, ungeprüften Gold-in-Boden-Werten weist auf eine Streichenlänge von mehr als 1.500 Meter für diese mineralisierte Zone hin.

Die neue Keniegoulou South-Zone, 1,05 g/t über 7 Meter, wurde im Rahmen der Prüfung einer 5.610 ppb-Gold-in-Auger-Anomalie entdeckt. Dieses Bohrloch stellt einen 850 Meter-Step-Out vom nächstgelegenen Bohrloch und ein Zielgebiet dar, das unmittelbar östlich einer interpretierten Scherzone, parallel zur Senegal-Mali-Scherzone, liegt.

Ausstehende Ergebnisse

Teilergebnisse liegen für die Gourbassi East und West-Zonen und die Gold-in Auger-Ziele nördlich der Barani-Zone vor. Die Bohrarbeiten in den Gebieten Soa, Dambamba und Frikidi wurden aufgrund der beginnenden Regenzeit nicht abgeschlossen. 152 geplante Bohrlöcher über insgesamt 8.000 Meter wurden nicht ausgeführt. Bohranalyseergebnisse werden gruppenweise für verschiedene Zielgebiete veröffentlicht werden, sobald die kompletten Analyseergebnisse vorliegen, validiert und interpretiert wurden.

Qualitätsanalyse /-kontrolle (QA/QC)

Alle Erdbohr- und Bohrproben werden zur Einrichtung von SGS in Bamako (Mali) gebracht, wo sie aufbereitet werden. Die aufbereiteten Proben werden anschließend zur Analyse des Goldgehalts mittels Brandprobe im LKW zur Anlage von SGS in Ouagadougou (Burkina Faso) gebracht oder verbleiben im SGS-Labor in Bamako. Standard-, Leer- und Doppelproben werden alle 22 bis 30 Proben bzw. eine Kontrollprobe ungefähr bei jeder 8. Analyseprobe in die Probencharge eingeführt. Alle Analysechargen werden auf ihre Qualität überprüft, indem 20 Standardproben mit einer Standardabweichung von mehr als 2 bis 3 SD von einem bestimmten Wert und 20 Leerproben, die mehr als 10 ppb Gold enthalten, erneut analysiert werden.

Es gibt keine QA/QC-Aufzeichnungen für die historischen Brandproben in Bezug auf die Zonen Barani East, Barani, Keniegoulou, Keniegoulou South und KE, sie sind daher nicht 100 % zuverlässig, bis sie bestätigt werden können. Auf Grundlage der bisherigen anschließenden Explorationsarbeiten liegt die Korrelation zwischen den historischen Goldwerten und den anschließenden Bestätigungsarbeiten generell in einem akzeptablen Bereich.

Diese Pressemitteilung enthält bestimmte wissenschaftliche und technische Informationen. Das Unternehmen ist allein für den Inhalt und die Richtigkeit der wissenschaftlichen und technischen Informationen verantwortlich. Don Dudek, P.Geol., ein Director von Desert Gold, hat die in dieser Pressemitteilung enthaltenen wissenschaftlichen und technischen Informationen in seiner Funktion als ein qualifizierter Sachverständiger im Sinne von National Instrument 43-101 geprüft und genehmigt.

1 Wahre Mächtigkeit unbekannt

Über Desert Gold

[Desert Gold Ventures Inc.](http://www.desertgold.ca) ist ein Goldexplorations- und Erschließungsunternehmen, das zwei Goldexplorationsprojekte in West-Mali (SMSZ und Djimbala) und das Goldprojekt Rutare in Zentralruanda besitzt. Für weitere Informationen besuchen Sie bitte das Unternehmensprofil auf www.SEDAR.com. oder unsere Firmenwebseite unter www.desertgold.ca.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2021/61979/SMSZ_Exploration-update-final-21_10_12_DEPRcom.0

Abbildung 1 - Lage des SMSZ-Projekts, regionale Geologie und wichtige Vorkommen im westlichen Mali und östlichen Senegal

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2021/61979/SMSZ_Exploration-update-final-21_10_12_DEPRcom.0

Abbildung 2. Zusammenfassung der Ergebnisse für das Zielgebiet Manakoto

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2021/61979/SMSZ_Exploration-update-final-21_10_12_DEPRcom.0

Abbildung 3. Zusammenfassung der Ergebnisse für das Gebiet Barani East, einschließlich der Zonen Keniegoulou, Barani, KE und Keniegoulou South

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2021/61979/SMSZ_Exploration-update-final-21_10_12_DEPRcom.0

Abbildung 4 - Längsschnitt Keniegoulou bis Barani East

Für das Board

Jared Scharf
Jared Scharf, President & CEO

Kontakt

Jared Scharf, President und CEO
E-Mail: jared.scharf@desertgold.ca
Telefonnummer: +1 (858) 247-8195

Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen. Diese zukunftsgerichteten Aussagen sind mit verschiedenen Risiken und Ungewissheiten verbunden, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von den in diesen zukunftsgerichteten Aussagen enthaltenen abweichen. Solche Aussagen beruhen auf aktuellen Erwartungen, unterliegen einer Reihe von Ungewissheiten und Risiken, und die tatsächlichen Ergebnisse können erheblich von den in solchen Aussagen enthaltenen abweichen. Zu diesen Ungewissheiten und Risiken zählen unter anderem die Stärke der Kapitalmärkte, der Goldpreis, Betriebs-, Finanzierungs- und Liquiditätsrisiken, das Ausmaß, in dem Mineralressourcenschätzungen die tatsächlichen Mineralressourcen widerspiegeln, das Ausmaß, in dem Faktoren ein Mineralvorkommen wirtschaftlich rentabel machen würden, sowie die mit dem Bergbaubetrieb verbundenen Risiken und Gefahren. Risiken und Ungewissheiten im Zusammenhang mit der Geschäftstätigkeit des Unternehmens werden in den Offenlegungsunterlagen des Unternehmens, die bei den Wertpapieraufsichtsbehörden in Kanada eingereicht wurden und unter www.sedar.com abrufbar sind, ausführlicher erörtert, und die Leser werden dringend gebeten, diese Unterlagen zu lesen. Das Unternehmen ist nicht verpflichtet, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren oder die Gründe zu nennen, warum die tatsächlichen Ergebnisse von diesen Aussagen abweichen könnten, sofern dies nicht gesetzlich vorgeschrieben ist. Weder die TSX Venture Exchange noch ihr Regulierungsdienstleister (gemäß der Definition dieses Begriffs in den Richtlinien der TSX Venture Exchange) übernehmen die Verantwortung für die Angemessenheit oder Richtigkeit dieser Pressemitteilung. Diese Pressemitteilung stellt weder ein Angebot zum Verkauf noch eine Aufforderung zum Kauf der hierin beschriebenen Wertpapiere in den Vereinigten Staaten dar. Die hierin beschriebenen Wertpapiere wurden und werden nicht gemäß dem United States Securities Act von 1933 in seiner geänderten Fassung registriert und dürfen weder in den Vereinigten Staaten noch auf Rechnung oder zugunsten einer US-Person angeboten oder verkauft werden, es sei denn, es liegt eine Ausnahme von den Registrierungsanforderungen dieses Gesetzes vor.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Tabelle 1 - Zusammenfassung der Bohrergebnisse

| Bohrloch VON | BIS | Länge | Au_ppm | Ziel |
|--------------------|--------|-------|--------|-------------------|
| BERC0016 | | | NSV | Barani East |
| BERC0017 40 | 42 | 2 | 0,7 | Barani East |
| BERC0017 122 | 123 | 1 | 12,23 | Barani East |
| BERC0018 95 | 102 | 7 | 0,45 | Barani East |
| BERC0019 45 | 48 | 3 | 0,6 | Barani East |
| BERC0020 120 | 121 | 1 | 2,95 | Barani East |
| BERC0021 95 | 96 | 1 | 1,02 | Barani East |
| BERCD0008171 | 173,85 | 2,85 | 0,61 | Barani East |
| BERCD0008212 | 214,5 | 2,5 | 0,82 | Barani East |
| BERCD000920 | 21 | 1 | 1,46 | Barani East |
| BERCD0009183,55 | 184,9 | 1,35 | 10,5 | Barani East |
| BERCD0009199,2 | 202,85 | 3,65 | 1,57 | Barani East |
| BERCD0009228 | 228,45 | 0,45 | 0,77 | Barani East |
| BERCD0009231,5 | 233 | 1,5 | 0,81 | Barani East |
| DJ-21-AC-42 028 | 53 | 11 | 0,5 | Manakoto - MZ6 |
| DJ-21-AC- 029 | | | NSV | Manakoto |
| DJ-21-AC-6 030 | 17 | 11 | 0,46 | Manakoto - MZ1 |
| Einschl. 10 | 17 | 7 | 0,63 | Manakoto - MZ1 |
| DJ-21-AC- 031 | | | NSV | Manakoto |
| DJ-21-AC- 032 | | | NSV | Manakoto |
| DJ-21-AC-21 033 | 22 | 1 | 0,62 | Manakoto |
| DJ-21-AC-48 033 | 49 | 1 | 1,13 | Manakoto |
| DJ-21-AC-11 034 | 20 | 9 | 0,45 | Manakoto - MZ2 |
| Einschl. 16 | 19 | 3 | 0,9 | Manakoto |
| DJ-21-AC-10 035 | 55 | 45 | 0,34 | Manakoto - MZ7 |
| Einschl. 19 | 25 | 6 | 0,55 | Manakoto - MZ7 |
| Einschl. 37 | 46 | 9 | 0,6 | Manakoto - MZ7 |
| DJ-21-AC- 036 | | | NSV | Manakoto |
| DJ-21-AC- 037 | | | NSV | |
| DJ-21-AC- 038 | | | NSV | Manakoto |
| DJ-21-AC- 039 | | | NSV | Manakoto |
| DJ-21-AC-9 040 | 10 | 1 | 1,87 | Manakoto |

| | | | | |
|--------------------|----|----|------|--------------------|
| DJ-21-AC-40 041 | 47 | 7 | 0,72 | Manakoto - MZ1 |
| DJ-21-AC-5 042 | 11 | 6 | 1,68 | Manakoto - MZ1 |
| DJ-21-AC-14 042 | 30 | 16 | 0,47 | Manakoto - MZ1 |
| DJ-21-AC-48 043 | 54 | 6 | 0,34 | Manakoto - MZ6 |
| DJ-21-AC-39 044 | 50 | 11 | 0,41 | Manakoto - MZ 5 |
| DJ-21-AC-53 044 | 57 | 4 | 0,5 | Manakoto - MZ 5 |
| DJ-21-AC-3 045 | 14 | 11 | 0,3 | Manakoto - MZ 5 |
| DJ-21-AC-27 045 | 28 | 1 | 0,72 | Manakoto - MZ5 |
| DJ-21-AC-37 046 | 49 | 12 | 0,44 | Manakoto - MZ8 |
| DJ-21-AC- 047 | | | NSR | Manakoto |
| DJ-21-AC- 048 | | | NSR | Manakoto |
| DJ-21-AC- 049 | | | NSR | Manakoto |
| DJ-21-AC-26 050 | 27 | 1 | 1,65 | Manakoto - MZ4 |
| DJ-21-AC-12 051 | 14 | 2 | 5,68 | Manakoto - MZ4 |
| DJ-21-AC- 052 | | | NSV | Manakoto |
| DJ-21-AC- 053 | | | NSV | Manakoto |
| DJ-21-AC-22 054 | 42 | 20 | 0,45 | Manakoto - MZ5 |
| Einschl. 29 | 35 | 6 | 0,8 | Manakoto - MZ5 |
| DJ-21-AC-44 055 | 54 | 10 | 0,42 | Manakoto - MZ5 |
| DJ-21-AC-46 055 | 48 | 2 | 1,17 | Manakoto - MZ5 |
| DJ-21-AC-47 056 | 60 | 13 | 0,39 | Manakoto - MZ5 |
| DJ-21-AC-48 056 | 50 | 2 | 0,83 | Manakoto - MZ5 |

| | | | | |
|--------------------|----|----|------|--------------------------------|
| DJ-21-AC-10 057 | 20 | 10 | 0,34 | Manakoto - MZ5 |
| DJ-21-AC-11 058 | 32 | 21 | 1,65 | Manakoto - MZ2 |
| DJ-21-AC-0 059 | 11 | 11 | 0,91 | Manakoto - MZ2 |
| DJ-21-AC- 060 | | | NSV | Manakoto |
| DJ-21-AC-20 062 | 21 | 1 | 0,68 | Manakoto |
| DJ-21-AC- 064 | | | NSV | Manakoto |
| DJ-21-AC- 065 | | | NSV | Manakoto |
| DJ-21-AC- 066 | | | NSV | Manakoto |
| DJ-21-AC- 067 | | | NSV | Manakoto |
| DJ-21-RC-61 005 | 66 | 5 | 1,98 | Manakoto - MZ3 |
| DJ-21-RC-73 005 | 73 | 3 | 1,72 | Manakoto - MZ3 |
| DJ-21-RC-6 006 | 8 | 2 | 2,08 | Manakoto |
| FA-21-AC-28 018 | 30 | 2 | 0,93 | Gebiet Barani |
| FA-21-AC-46 018 | 53 | 7 | 0,48 | Gebiet Barani |
| FA-21-AC- 019 | | | NSV | Gebiet Barani |
| FA-21-AC-37 020 | 48 | 11 | 0,36 | Erweiterung B arani East |
| Einschl. 38 | 43 | 5 | 0,55 | Erweiterung B arani East |
| FA-21-AC-30 021 | 46 | 16 | NSV | Gebiet Barani |
| FA-21-AC- 022 | | | NSV | |
| FA-21-AC- 023 | | | NSV | |
| FA-21-AC- 024 | | | NSV | |
| FA-21-AC- 025 | | | NSV | |
| FA-21-AC-30 | 31 | 1 | NSV | Gebiet Barani |

026

| | | | | |
|--------------------|----|----|------|---------------|
| FA-21-AC-24 027 | 25 | 1 | NSV | Gebiet Barani |
| FA-21-AC-26 028 | 27 | 1 | NSV | Gebiet Barani |
| FA-21-AC-34 029 | 52 | 18 | 0,22 | Gebiet Barani |
| FA-21-AC-71 029 | 76 | 5 | 0,31 | Gebiet Barani |
| FA-21-AC-37 030 | 38 | 1 | 2,61 | Gebiet Barani |
| FA-21-AC-44 030 | 45 | 1 | 0,63 | Gebiet Barani |
| FA-21-AC-16 031 | 17 | 1 | 0,58 | Gebiet Barani |
| FA-21-AC-31 031 | 36 | 5 | 1,51 | Gebiet Barani |
| Einschl. 32 | 33 | 1 | 7 | Gebiet Barani |
| FA-21-AC- 032 | | | NSV | Gebiet Barani |
| FA-21-AC- 033 | | | NSV | Gebiet Barani |
| FA-21-AC- 034 | | | NSV | Gebiet Barani |
| FA-21-AC- 035 | | | NSV | Gebiet Barani |
| FA-21-AC- 036 | | | NSV | Gebiet Barani |
| FA-21-AC- 037 | | | NSV | Gebiet Barani |
| FA-21-AC- 038 | | | NSV | Gebiet Barani |
| FA-21-AC- 039 | | | NSV | Gebiet Barani |
| FA-21-AC- 040 | | | NSV | Gebiet Barani |
| FA-21-AC-22 041 | 23 | 1 | 0,61 | Gebiet Barani |
| FA-21-AC- 042 | | | NSV | Gebiet Barani |
| FA-21-AC- 043 | | | NSV | Gebiet Barani |
| FA-21-AC- 044 | | | NSV | Gebiet Barani |

| | | | | |
|---------------------|-----|----|------|--------------------------------|
| FA-21-RC-001 | | | NSV | Gebiet Barani |
| FA-21-RC-101 002 | 107 | 6 | 0,54 | Erweiterung B arani East |
| Einschl. 102 | 103 | 1 | 2,43 | Erweiterung B arani East |
| FA-21-RC-4 003 | 5 | 1 | 0,95 | Erweiterung B arani East |
| FA-21-RC-85 003 | 91 | 6 | 0,62 | Erweiterung B arani East |
| Einschl. 85 | 89 | 4 | 0,75 | Erweiterung B arani East |
| FA-21-RC-103 003 | 108 | 5 | 0,63 | Erweiterung B arani East |
| FA-21-RC-47 004 | 49 | 2 | 0,86 | Erweiterung B arani East |
| FA-21-RC-73 004 | 98 | 25 | 0,3 | Erweiterung B arani East |
| Einschl. 83 | 87 | 4 | 0,86 | Erweiterung B arani East |
| FA-21-RC-005 | | | NSV | Gebiet Barani |
| FA-21-RC-006 | | | NSV | Gebiet Barani |
| FA-21-RC-134 007 | 135 | 1 | 0,74 | Gebiet Barani |
| FA-21-RC-115 008 | 118 | 3 | 0,47 | Gebiet Barani |
| FA-21-RC-009 | | | NSV | Gebiet Barani |
| FA-21-RC-010 | | | NSV | Gebiet Barani |
| FA-21-RC-011 | | | NSV | Gebiet Barani |
| FA-21-RC-33 012 | 40 | 7 | 1,05 | Keniegoulou S outh |
| FA-21-RC-53 013 | 58 | 5 | 0,93 | Erweiterung B arani East |
| FA-21-RC-68 013 | 82 | 14 | 0,39 | Erweiterung B arani East |
| Einschl. 73 | 80 | 6 | 0,61 | Erweiterung B arani East |
| FA-21-RC-014 | | | NSV | Barani Gap |

| | | | | |
|--------------------|----|---|-----|-------------------|
| FA-21-RC-35 015 | 37 | 2 | 1,2 | Barani Gap |
| KE-21-AC- 001 | | | NSV | Gebiet KE-Zone |
| KE-21-AC- 001 | | | NSV | Gebiet KE-Zone |
| KE-21-AC- 003 | | | NSV | Gebiet KE-Zone |
| KE-21-AC- 004 | | | NSV | Gebiet KE-Zone |
| KE-21-AC- 005 | | | NSV | Gebiet KE-Zone |

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](#)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/79507--Explorationserfolg-fuer-Desert-Golds-SMSZ-Projekt.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).